



Das Who is Who in Mahlow

Solveig Günter

Wie bist du zum Golf gekommen?

Die Firma Bärbel Grünwald Immobilien hat mir einen Schnupperkurs und die erste Ausrüstung gesponsert und seitdem hat mich das Golfieber gepackt.



Was liebst du am meisten am Golfsport?

Die Ruhe, die Natur und die ständig neuen Herausforderungen.

Was stört mich am Golfspiel?

Regen, verbissene Flightpartner und unsportliche Mitspieler.

Dein schönstes Golferlebnis?

Bei dem Grünwald & Grünwald Sponsorenturnier in Mahlow als Anfängerin den 1. Platz zu belegen (HCP 43 runter auf HCP 34,5). Mit John Daly in einem Flight gespielt und ihn ausgedrived! Mein schönster Golferlebnistraum – oh, ich bin gerade wieder aufgewacht!

Welcher ist dein Lieblingsschläger im Bag und warum?

Auf mein Eisen 9 kann ich mich immer verlassen.

Welcher ist für dich der schönste Golfplatz?

Alcanada/Mallorca. Erfüllt alle Erwartungen meines Golferherzens (interessante Platzgestaltung, Topflegezustand, traumhafte Aussicht, kulinarisches Finish an Loch 19).

Warum sollte man mit dem Golfsport beginnen?

Er ist gut für die Seele. Mein besonderer Tipp fürs Golfspiel: Immer schön ruhig bleiben und einfach nur schwingen.

Mit welchem Golfer würdest du gern spielen und warum?

John Daly, er hebt sich für mich von allen anderen Golfern ab. Ein Spiel mit ihm stelle ich mir sehr lehrreich und trotzdem fröhlich vor.

Deine Golfpläne für die Zukunft?

Konstantes Golfspiel, meine Golfschläge zu festigen und viele Erfolge mit meiner hervorragenden und dankbaren Seniorinnenmannschaft.

Was ich mir für den Golfclub Mahlow wünsche!

Ich wünsche mir eine vernünftige Driving-Range und dass das familiäre Clubleben, das den Golfclub Mahlow auszeichnet, nie verloren geht.

LGV-Mannschaftsmeisterschaften der Herren am 25. 6. 2011

In Dresden im GC Ullersdorf spielten wir diesmal mit 15 anderen Vereinen um den Aufstieg in die Landesliga. Gespielt wurden auch in diesem Jahr 6 Einzel im Zählspiel über 18 Löcher, von denen die 5 besten Ergebnisse in die Wertung kamen.

In den jeweiligen Einzel zeigten wir eine starke und ausgeglichene Leistung. Die in die Wertung einfließenden Ergebnisse lauteten 82, dreimal 85 sowie eine 90. Beim zwischenzeitlichen Gesamtstand lagen wir damit zunächst vorn. Wir mussten allerdings noch auf die Ergebnisse der letzten Flights der favorisierten Mannschaften aus Leipzig und Tremmen warten.

Am Ende hatten wir 4 Schläge weniger als der Potsdamer GC und schafften als zweiter hinter Leipzig den Aufstieg in die Landesliga Nord! Ein riesen Lob an die Mannschaft für die tolle Leistung!

GVBB-Mannschaftsmeisterschaften am 2./3. 7. 2011

Nach dem Erfolg bei den LGV-Mannschaftsmeisterschaften wollten wir auch bei den GVBB-Mannschaftsmeisterschaften ein erfolgreiches Wochenende erleben.

Bei schönstem Regenwetter trafen wir allerdings bereits am ersten Tag auf die Mannschaft vom Märkischen GC, dem letztjährigen Absteiger und Ausrichter. Die Stammvorgaben der Spieler des Gegners lagen zwischen 1,3 und 6,4. Eine schwierige Aufgabe also.

Nach den Doppeln (Klassischer Vierer) lagen wir bereits mit 4:0 hinten. Mit den folgenden Einzel ging das Match insgesamt mit 4:8 verloren. Teilweise waren die Paarungen recht eng, aber insgesamt war Phöben stärker.

Am nächsten Tag spielten wir somit um die rote Laterne gegen unsere Ryder-Cup-Freunde aus Großbeeren. Nach den Doppeln lagen wir mit 3:1 vorn. Von den folgenden Einzel konnten recht deutlich bereits 4 Matches gewonnen werden, so dass der Sieg relativ schnell feststand. Insgesamt gab es damit bei dem Sauwetter noch ein versöhnliches Ergebnis und die Unterstützung durch die Caddies war an beiden Tagen sensationell.

Fazit: Ziel Aufstieg verfehlt, aber nächstes Jahr greifen wir an!

André Bonk

SO ist und WIR sind Mahlow !

Wären wir jetzt in Bayern, hätte ich „Mir san mir“ und Mahlow ist eine „Mords-Gaudi“ geschrieben!

Aber warum ist Mahlow so besonders wie sicher nicht nur ich meine?

Wir haben einen der dienstältesten Präsidenten in Berlin-Brandenburg, der Mahlow in all den Jahren nach außen hin bestens bekannt und interessant gemacht hat.

Wir hatten über lange Jahre einen Schatzmeister (leider viel zu früh verstorben – jetzt unser Jürgen!), der – obwohl selbst kein Golfer – sich um die finanzielle Lage unseres Clubs so erfolgreich kümmerte.

Wir haben jetzt schon längere Zeit eine Golf-Mama und Betreiberin (trotzdem bleiben auch Joe und Wendy unvergessen!) mit ihrem Leib-Gastrologen, die für alle und alles – trotz ihrer knappen Freizeit – ein offenes Ohr haben und jeden immer herzlichst begrüßen. Einfach toll, wie Ihr das macht!

Jedes Jahr im Frühling, wenn der Schnee weg ist, denken wir wohl: Das wird diesmal nichts mit unseren Grüns, doch unser „Greenie“ vollbringt wie immer wahre Wunder!

Wir haben ein ganz tolles Pressewart-Ehepaar, deren Beiträge in der „GIBB“ so einmalig sind, dass sie zu loben fast „Eulen nach Athen tragen“ gleichkäme. Ganz augenscheinlich leben und lieben sie Mahlow.

Nicht weniger einsatzfreudig und effektiv ist unser bewährtes Jugendtrainer-Team und unsere beiden Damen vom Festausschuss, die für immer neue Überraschungen und Höhepunkte sorgen.

Und unser neuer Spielführer macht sich ebenfalls absolut prächtig.

Als besondere Reminiszenz habe ich diesmal nur 3 Ehemalige mit Namen genannt. Last but not least gibt es ja noch unseren „Grillmeister“, der das bei uns lange Zeit fast brachliegende Texas-Scramble zu neuen Höhen führte und es zu einem echten Highlight machte. Unglaubliche 84 Teilnehmer in der Spitze hat er auf unserem kleinen 9-Loch-Platz aktiviert, eingeteilt und mit Grill-Fleisch und -würsten verköstigt! Und alle sind's zufrieden.

Dass dank dieser Hilfe das Zusammenwachsen von „Alten“ und „Neuen“ fast nahtlos klappt, ist also auch „seinem“ Scramble zu verdanken. Und dieses Zusammenwachsen sollte aber auch unser höchstes Gut sein, aber da haben wohl doch einige „Alte“ noch Nachholbedarf. In Turnieren oder einfach nur so auf der Runde sollten einige doch öfter mal daran denken, dass auch sie mal Rabbits waren. Und ein freundliches Grüßen zu erwidern ist ja wohl ein allgemeines Gebot von Höflichkeit und erst recht bei uns in Mahlow!

Nicht umsonst werden wir von anderen Clubs beneidet um unser „Mahlow ist und bleibt eben Golf unter und mit Freunden“!

Also, mal nachdenken erhofft sich euer

Manfred Breit

Golfwelt-Turnier ...

... oder die Welt ist Golf – zumindest für die verrückten Golfer im GC Mahlow, die wirklich keine Schönwettergolfer sind, denn auch wenn ihnen, Petrus nicht hold ist, spielen sie unentwegt, trotz oder wegen des Wetters mitten im Sommer am 2. Juli 2011.

Schließlich ist Golf auch ein schottisches Spiel und das wird auch gespielt, wenn es sprichwörtlich „cats and dogs“ regnet und außerdem gibt es kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Kleidung und aus diesem Grund tauschte so manche Regenhose nach 18 Löchern ihren Besitzer, um diesen ihre guten Dienste zu erweisen – wegen der Größenunterschiede auch wärmend bis zum Hals.

Übrigens wird bei Regenwetter auch deutlich, warum ein Golfspiel nur über 18 Löcher geht, nicht nur, weil in einer Whiskyflasche in etwa 18 Schluck (je nach Durst) enthalten sind, sondern auch weil 18 Löcher vollkommen ausreichen, um bis auf die Knochen nass zu werden. Die Mahlower Golfer sind jedenfalls nicht aus Zucker, spielen ihr Spiel „no return“ oder vorheriger Absage. Vielleicht lockten auch so manchen Sportler die

Gaumenfreuden beim „all you can eat“ Barbecue, welches Herz und Magen gleichermaßen erwärmte.

Folgende Golfer erwiesen sich als besonders wasserfest und geschickt im Umgang mit aalglatten, glitschigen Schlägern. Kein Wunder also, dass ein Gastspieler, ein Kind von der Küste vom Hamburger GC Green Eagle Peter Fluder den Mahlower Landratten den Sieg „wegschnappte“. Herzlichen Glückwunsch den folgenden „Wasserratten“:

Brutto-Sieger	Thomas Werner
Klasse A Netto HCP Pro bis 28,5	
1. Netto-Sieger	Peter Fluder
2. Netto-Sieger	Ingo Gediga
3. Netto-Sieger	Wilhelm Reinke
Klasse B Netto HCP 28,6 bis 54	
1. Netto-Sieger	Tommy Affeld
2. Netto-Sieger	Dietmar Niedziella
3. Netto-Sieger	Guido Köglsperger



● Die Golfwelt-Turnier-Sieger

20 Jahre Golf in Berlin und Brandenburg

